

Ein anständiges Mädchen sucht sogleich oder zum 15. d. einen Dienst für Alles. Zu erfragen  
Neutkirchhof Nr. 15 im Hofe 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Soblis, Schillerstraße Nr. 71 parterre.

Ein Mädchen aus Thüringen sucht sofort oder zum 15. d. M. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Das Nähere zu erfragen Nicolaistraße Nr. 18 im Hofe rechts 2 Treppen.

Ein Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Alles. Zu erfragen Tauchaer Straße Nr. 24 beim Hausmann im Hofe parterre.

Ein anständiges, an Ordnung gewöhntes Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 15. d. M. bei einer anständigen Herrschaft einen leichten Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Werthe Adressen beliebe man große Fleischergasse 20, im Hofe rechts die zweite Treppe 1 Treppe niederzulegen.

Gesucht wird von einem Mädchen aus Thüringen, 21 Jahr alt, welches sich keiner Arbeit schent, auch in der Küche nicht unerfahren ist, den 15. d. M. Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Petersstraße Nr. 42 im Hofe links 1 Treppe bei Herrn Buchbinder Krüger.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit zum 15ten August oder 1. Sept. Adressen bittet man niederzulegen Ritterstraße Nr. 32, 1 Treppe.

Ein Mädchen vom Lande, das sich gern jeder häuslichen Arbeit unterzieht und längere Zeit bei ihrer Herrschaft ist, sucht einen Dienst. Zu erfragen Fleischergasse Nr. 8.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, welches im Schneidern, Waschen, Platten und häuslicher Arbeit geübt ist, sucht zum 1. Sept. eine Stelle als Jungemagd oder Stubenmädchen. Burgstraße Nr. 24 bei Heyne.

Ein ordnungsliebendes, in Küche und häuslicher Arbeit erfahrendes Mädchen sucht zum 1. Sept. Dienst. Zu erfragen Brühl Nr. 73 im Kürschnergewölbe.

Ein anständiges Mädchen sucht zum ersten September einen Dienst als Köchin. Zu erfragen beim Schneidermeister Herrn Schmidt, Neumarkt 32, 4 Treppen.

Wegen Abreise meiner Herrschaft bin ich genöthigt zum ersten October mir einen andern Dienst für Küche und häusliche Arbeit zu suchen, am liebsten bei einer stillen christlichen Familie.

Näheres zu ertheilen wird Frau Dr. Asmus, Zeißer Straße Nr. 34, 2 Treppen, die Güte haben.

Ein solides Mädchen, das sich willig aller häuslichen Arbeit unterzieht und von ihrer jetzigen Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht veränderungshalber zum 15. August einen andern Dienst. Näheres Gewandgäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, welches in der Küche und allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht sogleich oder zum 15. einen Dienst. Näheres Kochs Hof im Spielwaarengeschäft.

Eine perfecte Köchin, die schon längere Zeit in den größten Restaurationen gebient, sucht zum 1. Septbr. einen Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 22, 1 Treppe rechts.

Eine junge fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Scheuern. Zu erfragen Reichstraße Nr. 40 im Hofe 2 Treppen.

In der Nähe des Marktes, Katharinen- oder Reichstraße, wird ein kleines Gewölbe zur Messenszeit gesucht. Adressen wird gebeten bis zum 7. d. M. Brühl 51 abzugeben.

## Eine große Parterre-Localität

mit Familienwohnung, Hofraum und möglichst Garten in oder bei Leipzig wird sofort zu miethen und zu beziehen gesucht. Offerten H. K. # 21. poste restante Leipzig.

Gesucht wird zu Michaelis ein Familienlogis in Reichels Garten oder in dessen Nähe im Preise bis zu 100 Thalern. Adressen bittet man gefälligst abzugeben Plagwitzer Straße 3 in der Pianoforte-Fabrik.

Gesucht wird von ein paar pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder ein Logis im Preise von 36 bis 50 Thlr. Adressen bittet man bei Herrn Schulpig, kleine Windmühlengasse im Kohlen-geschäft abzugeben.

Gesucht wird in Reudnitz ein Logis im Preise zu 26—36  $\text{fl}$  von ein Paar jungen pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder. Adressen sind poste restante Leipzig unter A. 19 niederzulegen.

Eine einzelne Frau ohne Kinder, pünctlich zahlend, sucht ein kleines Familienlogis. Adressen bittet man unter W. E. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Logisgesuch von 2 kinderlosen Leuten, 2 Stuben, 1 Kammer, Keller, Holzraum oder 1 Stube mit 2 Kammern an einanderstoßend im Preis von 70—100  $\text{fl}$ , Meßlage ist nicht nöthig, in ganz äußerer Vorstadt nicht, Zins pränumerando.

Selbstvermieteter belieben Adressen in der Barbierstube Neutkirchhof Nr. 25 abzugeben.

Gesucht wird von einer anständigen Dame eine Stube und Kammer ohne Meubles. Adressen bittet man abzugeben Sporergäßchen Nr. 6 parterre.

Gesucht wird ein gut meublirtes Garçonlogis, Zimmer und Schlafcabinet mit Hausschlüssel, von einem Herrn von der Handlung. — Offerten mit Preisangabe bei Herrn Jul. Krage Nachfolger neben der Post abzugeben.

Gesucht wird von einem jungen Kaufmann ein gut meublirtes Zimmer in der Querstraße oder in der Nähe. Adressen unter H. N. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von einem jungen Kaufmann zum 1. September a. c. eine meublirte Stube mit oder ohne Schlafcabinet, jedoch nicht in der innern Stadt.

Adressen unter Angabe des Preises abzugeben unter N. in der Expedition dieses Blattes.

Zwei Kaufleute suchen als Wohnung ein gut meubl. Zimmer mit geräumigem Schlafcabinet an der Promenade oder deren Nähe. Adressen in der Exped. d. Bl. unter Chiffre L.

Eine Frau sucht bis zum 15. August oder 1. Sept. ein heizbares Stübchen. Adressen sind Schützenstraße Nr. 22 im Hofe links parterre niederzulegen.

Gesucht wird eine Schlafstelle zu 30—40  $\text{fl}$  in der Grogasse oder deren Nähe. Adressen unter L. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein arbeitsames Mädchen sucht eine Schlafstelle. Zu erfragen Frankfurter Straße 5, 4 Treppen vorn heraus.

Gewölbe-Vermiethung. Ein Gewölbe „grüne Tanne“, Brühl, ist von jetzt an oder künftige Michaelis zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigenthümer.

Zu vermieten ist ein ganzes herrschaftl. Haus mit Garten an 1 oder 2 Familien (das hohe Parterre 200  $\text{fl}$ , die 1. Etage 200  $\text{fl}$ ) sofort oder Mich. zu beziehen, in schöner Lage der Vorstadt durch das Localcomptoir, Hainstraße Nr. 21.

## Logis = Vermiethung.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 1 Cabinet und Vorzimmer, 1 Treppe hoch an der Promenade gelegen, ist für den jährlichen Miethzins von 130  $\text{fl}$  sofort zu vermieten durch  
Adv. Dr. Theodor Friederici, Brühl 17.

## Vermiethung.

Eine 2. Etage, 6 Stuben mit Zubehör, gut gehalten, ist Wegzugs halber im Reichelschen Quergebäude sofort zu vermieten für 250  $\text{fl}$  jährlich, desgleichen eine 3. Etage daselbst für 200  $\text{fl}$ . Näheres durch Dr. Scherell, Reichstraße 49, 3. Etage.

Ein Familienlogis, Eckhaus der Grimmaischen Straße und des Neumarktes, III. Etage, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zubehör, ist von Ostern 1862 an zu vermieten durch  
Adv. Moritz Mayer, Brühl Nr. 81.

Zu vermieten ist zu Michaelis die Hälfte der 2. Etage und die Hälfte der 3. Etage hohe Straße 8, parterre zu erfragen.

Zu vermieten ist sogleich oder später an zwei ruhige Leute die Hälfte einer 1. Etage für 64  $\text{fl}$  Moritzstraße Nr. 11, 1. Et.

Ein freundliches Familienlogis ist zu Michaelis zu vermieten. Näheres zu erfragen Thomasgäßchen Nr. 9 bei Herrn Kaufmann Walther.

Zu vermieten ist ein freundliches Familienlogis, 1 Stube, 2 Kammern nebst Zubehör, Gartenhaus und Gartenvergnügen, zu Michaelis zu beziehen, Reudnitz Nr. 301, der Angerschen Schule gegenüber.

## Vermiethung.

Die erste und dritte Etage Promenadenstraße Nr. 6 sind zu vermieten; jede enthält 5 Stuben nebst Zubehör. Näheres ist beim Besitzer des Hauses allda parterre zu erfragen.

Zu vermieten und Michaelis zu beziehen ist ein Familienlogis. Windmühlenstraße Nr. 15 beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten ist Michaelis ab eine 1. Etage 90  $\text{fl}$  u. eine 3. Et. 150  $\text{fl}$ , auch mit Gärtchen, in Reichels Garten, eine noble 1. Et. 160  $\text{fl}$  u. eine noble 2. Et. (5 Stuben, 4 Kammern) 180  $\text{fl}$  innere Petersvorstadt durch das Local-Compt. Hainstraße 21.